presse

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter

Caren Marks, *frauenpolitische Sprecherin:*

Am kommenden Montag findet der Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen statt. Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung, ist aber auch in Deutschland ein großes Problem. Es bleibt daher für uns weiterhin eine der wichtigsten gesellschaftspolitischen Aufgaben, alle Formen von Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen und ihnen und ihren Kindern Schutz zu gewähren.

„Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung. Gewalt findet aber auch mitten in unserer Gesellschaft statt. In Deutschland allein sind 40 Prozent aller Frauen schon einmal Opfer von körperlicher oder seelischer Gewalt geworden. Täter sind oft Lebenspartner oder Menschen aus dem familiären Umfeld.

Es bleibt daher für uns weiterhin eine der wichtigsten gesellschaftspolitischen Aufgaben, alle Formen von Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen und ihnen und ihren Kindern Schutz zu gewähren. Deshalb sind Hilfeeinrichtungen wie Beratungsstellen, Frauenhäuser oder das in diesem Jahr geschaltete Hilfetelefon unverzichtbare Bestandteile und müssen weiterhin gestärkt werden.

In den aktuellen politischen Verhandlungen haben wir uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass umfassende Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen gebündelt und Lücken im Hilfesystem geschlossen werden.“